Highlights Namibia, Botswana & Victoria Wasserfälle

21 Tage von den Victoria-Fällen in die Wildnis Namibias & Botswanas

9 Termine | 21 Tage | 4–12 Personen | AFBW015

Afrika
Botswana







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Preis p. P.
ab 3.990 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

Erleben Sie auf dieser einzigartigen Rundreise durch Sambia, Namibia und Botswana die ganze Vielfalt des südlichen Afrikas – eine intensive Mischung aus spektakulären Landschaften, faszinierender Tierwelt und kulturellen Begegnungen. Ihre Reise beginnt mit einem Besuch der atemberaubenden Victoriafälle, eines der sieben Naturwunder der Erde, bevor Sie weiter durch den wildreichen Caprivi-Streifen nach Namibia reisen. Im Etosha-Nationalpark erwarten Sie spannende Pirschfahrten zu Elefanten, Löwen und Zebras rund um die weite Etosha-Pfanne. Entlang der Atlantikküste besuchen Sie die charmante Küstenstadt Swakopmund mit ihrem kolonialen Flair und erleben anschließend die roten Dünen der Namib – einer der ältesten Wüsten der Welt. Weiter geht es in die Kalahari, wo Sie bei einem Spaziergang mit einem Buschmann aus dem Volk der San einen Einblick in eine der ältesten Kulturen der Menschheit erhalten. Im Okavango-Delta – dem größten Binnendelta der Welt – gleiten Sie im Mokoro durch enge Wasserwege, beobachten Vögel, gehen auf Buschwanderungen und zelten zwei Nächte inmitten unberührter Natur. Den Abschluss bildet der Chobe-Nationalpark in Botswana, berühmt für eine der größten Elefantenpopulationen Afrikas. Bei einer Bootssafari erleben Sie Flusspferde, Krokodile und eine Vielzahl an Wildtieren in ihrem natürlichen Lebensraum am Ufer des Chobe-Flusses. Diese Reise ist perfekt für alle, die das südliche Afrika authentisch und intensiv erleben möchten – ganz ohne Massentourismus.

Fragen zur Reise?
Dennis Roll 0341-55 00 94 22 dennis.roll@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness
Normale Alltagsfitness ausreichend

Training
Kein spezielles Training erforderlich

Psychische Belastung
Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Livingstone

Ankunft am Flughafen in Livingstone. Auf Wunsch Transfer zur Unterkunft bzw. zum Tour Treffpunkt (14:00 Uhr) möglich.

Übernachtung: Victoria Falls Waterfront oder ähnlich (Zweibett- Adventure Village Chalet mit eigenem Bad. Pool, Bar, Restaurant, Telefon)

2. Tag

Besuch und Aktivitäten an den Victoria-Wasserfällen

Wenn Sie am Vortag noch nicht die Victoriafälle besucht haben, steht Ihnen heute der ganze Tag zur Verfügung, dieses spektakuläre Naturwunder zu erkunden. Die gewaltigen Wassermassen stürzen mit tosendem Lärm bis zu 108 Meter in die Schlucht des Sambesi – auf einer Breite von fast zwei Kilometern. Kein Wunder, dass die Victoriafälle von den Einheimischen 'Mosi-oa-Tunya' genannt werden – 'der donnernde Rauch'. Wer den Nervenkitzel sucht, kann optional beim Wildwasser-Rafting auf dem mächtigen Sambesi mitreißende Stromschnellen bezwingen oder einen 111 Meter tiefen Bungee-Sprung von der berühmten Victoria Falls Bridge wagen (beides auf eigene Kosten).

Übernachtung: Victoria Falls Waterfront oder ähnlich (Zweibett- Adventure Village Chalet mit eigenem Bad. Pool, Bar, Restaurant, Telefon)

Verpflegung

Frühstück

3.–4. Tag

Pirschfahrt im Caprivi Streifen

Wir verlassen Sambia und setzen unsere Reise in den Caprivi-Streifen fort – ein schmaler, fast 500 Kilometer langer Landkorridor im äußersten Nordosten Namibias. Die zweitägige Fahrt führt uns westwärts durch eine der wildreichsten Regionen des südlichen Afrikas. In der Nähe von Katima Mulilo erkunden wir per Boot einen vom Sambesi überfluteten See, wo uns eine faszinierende Vogelwelt

erwartet. Anschließend begeben wir uns auf eine Pirschfahrt im Mahango-Wildreservat, das für seine artenreichen Überschwemmungsebenen entlang des Kavango-Flusses bekannt ist.

Übernachtung Tag 3: Caprivi Mutoya Lodge oder ähnlich (Zweibettzelte und Chalets mit eigenem Bad)

Distanz: ± 230 km, ca. 4 Stunden effektive Fahrzeit

Übernachtung Tag 4: Ngepi Camp oder ähnlich (Zweibett-Baumhäuser mit eigenem Bad. 'Schwimmkäfig' im Fluss, Bar & Restaurant)

Distanz: ± 410 km, ca. 6 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

2x Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Abendbrot

---

5. Tag

Am Tor zum Caprivi in Rundu

Am Morgen genießen Sie die reichhaltige Vogelwelt, die das Camp umgibt. Danach führt der Weg dem Kavango Fluss entlang. Dörfer bestehend aus Grashütten und Holzschnitzereien sind gewöhnlich. Sie halten für die Nacht an den nahe zum Fluss gelegenen Blockhütten in Rundu (wird als Tor zum Caprivi Steifen bezeichnet) und genießen den afrikanischen Sonnenuntergang.

Übernachtung: Inkwazi Lodge oder ähnlich (Zweibett Chalets mit eigenem Bad, Pool, Restaurant & Bar)

Distanz: ± 240 km, ca. 3,5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

6.–8. Tag

Etosha Nationalpark

Unsere Reise führt uns weiter ins Herz Namibias – in den berühmten Etosha-Nationalpark. Er erstreckt sich rund um die gewaltige Etosha-Pfanne, eine salzverkrustete Ebene, die den Park prägt und deren Name in der Sprache der Ovambo ‚der große weiße Ort des trockenen Wassers' bedeutet. Zahlreiche Wasserlöcher rund um die Pfanne dienen als lebenswichtige Oasen und locken eine Vielzahl von Wildtieren an. Etosha zählt zu den besten Wildbeobachtungsgebieten des südlichen Afrikas – mit etwas Glück entdecken wir Elefantenherden, elegante Antilopen und sogar Löwen auf der Jagd. Unsere Lodge liegt am Rande des Parks, und wir erkunden die Tierwelt am frühen Morgen und am späten Nachmittag auf spannenden Pirschfahrten.

Übernachtung: Tarentaal Guest Farm (Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Bar, Restaurant)

Distanz: ± 620 km, ca. 8 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

3x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Abendbrot

9. Tag

Brandberg und Versteinerter Wald

Unsere Reise führt uns weiter südwärts durch eindrucksvolle Wüstenlandschaften bis zum majestätischen Brandberg – dem höchsten Berg Namibias. Unsere Lodge liegt idyllisch im trockenen Flussbett des Ugab, in dem sich mit etwas Glück die seltenen Wüstenelefanten beobachten lassen. Diese faszinierenden Tiere haben sich perfekt an das raue Leben in der Wüste angepasst und legen auf der Suche nach Wasser weite Strecken zurück. Gemeinsam mit einem ortskundigen Führer unternehmen wir einen Ausflug zur berühmten Felsmalerei der 'White Lady', einem der bekanntesten prähistorischen Kunstwerke Afrikas, das schätzungsweise über 2.000 Jahre alt ist.

Übernachtung: Brandberg White Lady Lodge oder ähnlich (Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Bar, Restaurant & Pool)

Distanz: ± 445 km, ca. 6 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

10.–11. Tag

Sehenswerte Kolonialstadt Swakopmund

Sie fahren über offene Ebenen zur Atlantikküste und erreichen Swakopmund. Dort steht Ihnen ein freier Tag zur Verfügung. Optional können Sie Kajak fahren, die Stadt erkunden oder Dünenboarding ausprobieren (eigene Kosten). Der deutsche Kolonialeinfluss zeigt sich bis heute in der Architektur und auf den Speisekarten der Restaurants.

Übernachtung: Hotel Pension a la Mer (Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Restaurant & Telefon)

Distanz: ± 350 km, ca. 5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

2x Frühstück, 1x Mittagessen

12.–13. Tag

Namib Wüste mit Wanderung zum Sossusvlei

Mondartige Landschaften begleiten uns auf dem Weg durch Swakopmund in Richtung Namib-Wüste, eine der ältesten Wüsten der Welt. Unser Ziel ist das Sossusvlei, eine von mächtigen Sanddünen umgebene Lehmbodensenke im Herzen der Namib. Einige dieser Dünen ragen über 300 Meter in den Himmel und zählen zu den höchsten der Erde. Gemeinsam mit unserem Guide wandern wir etwa 3,5 km durch die spektakuläre Dünenlandschaft zum Sossusvlei. Wer möchte, kann stattdessen einen Allrad-Transfer nutzen (auf eigene Kosten). Anschließend besuchen wir den Sesriem Canyon – eine bis zu 30 Meter tiefe Schlucht, die vom Tsauchab-Fluss über Millionen Jahre in den Fels gegraben wurde. Wir lassen den Tag bei einem unvergesslichen Sonnenuntergang von der Lodge aus ruhig ausklingen.

Übernachtung: Desert Camp oder ähnlich (Chalet mit eigenem Bad, Restaurant, Pool & Bar)

Distanz: ± 360 km, ca. 5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

2x Frühstück, 2x Mittagessen, 2x Abendbrot

14. Tag

In die Hauptstadt Windhoek

An diesem Tag erreichen Sie die Hauptstadt Namibias. Die harmonische Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit der Menschen machen den Charme von Windhoek aus.
Übernachtung: Capbon Guesthouse oder ähnlich (Zweibettzimmer mit eig. Bad, Pool, Bar, Restaurant)

Distanz: ± 345 km, ca. 5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

15. Tag

Unterwegs in der Wüste Kalahari & Bushman Walk

In Botswana angekommen, verbringen Sie die Nacht im Herzen der Kalahari – einer der größten Sandwüsten der Welt, die sich über mehrere Länder erstreckt und trotz ihrer scheinbaren Trockenheit eine überraschend vielfältige Tier- und Pflanzenwelt beherbergt. Bei einem Spaziergang mit einem einheimischen Buschmann aus dem Volk der San erhalten Sie faszinierende Einblicke in die Überlebenskunst einer der ältesten Kulturen der Menschheit.

Übernachtung: Ghanzi Trail Blazerz Chalat oder ähnlich (Zimmer mit eigenem Bad, Pool)

Distanz: ± 535 km, ca. 6,5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

16.–18. Tag

Im Tierparadies Okavango Delta

Sie zelten für eine Nacht in Maun, wo Sie sich auf die Weiterfahrt in das Okavango Delta mit den traditionellen Mekoros (Einbaum-Kanus) vorbereiten. Eine Erfahrung, die man unbedingt gemacht haben muss! Zwei Tage zelten Sie wild auf einer abgelegenen Flussinsel und erleben Buschwanderungen, gehen Schwimmen oder beobachten die vielfältige Vogelwelt dieser ursprünglich gebliebenen Wildnis.

Übernachtung: 1x ÜN in Maun Island Safari Lodge oder ähnlich (Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant) und 2x ÜN in vorerrichteten Zelten in der freien Natur*

Distanz: Tag 16: ± 340 km, ca. 5 Stunden nach Maun, Tag 17: ± 50 km, ca. 2 Stunden effektive Fahrzeit

***Vorerrichtete Zelte in der Natur**: 2 Nächte werden in errichteten Zelten im Okavango Delta verbracht. Jedes Zelt hat 2 Einzel Camp Betten und eigener chemischer Toilette. Es werden geteilte Eimerduschen (heiß oder kalt) von der Mannschaft errichtet. Die Zelte verfügen über Insektennetze. Sie nehmen eigenes Trinkwasser und Ausrüstung mit. Die einzigen Spuren die Sie hinterlassen sind Ihre Fußspuren. Müll und sonstiges nehmen Sie wieder mit zurück aus dem Delta. Die vorerrichten Zelte sind mit Bettbezug und Kissen ausgestattet. Die Camp Stühle haben Rückenlehnen. Sie müssen Ihr eigenes Handtuch mitbringen.*

Verpflegung

3x Frühstück, 3x Mittagessen, 2x Abendbrot

19. Tag

Faszinierende Landschaft der Makgadikgadi Pfanne

Vor Ihnen breitet sich die ausgetrocknete Salzpfanne aus, die sich je nach Jahreszeit nach kurzen Regenschauern rasch mit Wasser füllt und tausende Wasservögel sowie Herden von Zebras, Gnus und Springböcken anzieht. Die Makgadikgadi-Salzpfannen sind die Überreste eines urzeitlichen Binnenmeeres und zählen zu den größten Salzpfannen weltweit.

Übernachtung: Nata Lodge oder ähnlich (Zweibett-Luxuszelte mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant)

Distanz: ± 360 km, ca. 5,5 Stunden (ohne Stopps für Sehenswürdigkeiten)

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

20. Tag

Mit Boot auf Pirsch im Chobe Nationalpark

Wir reisen nach Norden durch das Chobe-Waldreservat bis nach Kasane, wo wir in unserer Lodge übernachten. Der Chobe-Nationalpark ist bekannt für seine beeindruckenden Elefanten- und Büffelherden. Den Nachmittag verbringen wir mit einer faszinierenden Bootsfahrt auf dem Chobe-Fluss, bei der wir die vielfältige Tierwelt aus nächster Nähe beobachten können. Mit über 50.000 Elefanten beherbergt der Park eine der größten Elefantenpopulationen Afrikas.

Übernachtung: Thebe River Safaris oder ähnlich (Zweibettzelt mit eigenem Bad, Pool, Bar, Restaurant)

Distanz: ± 335km, ca. 4,5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

21. Tag

Victoriafälle (Sambia)

An diesem Morgen fahren Sie mit der Kazungula Fähre zurück nach Livingstone, wo die Reise offiziell endet. Ein kostenfreier Transfer zum Flughafen Livingstone +/-12 Uhr ist möglich. Reisezeit ca. 3 Stunden.

Distanz: ± 70km, ca. 1 Stunde effektive Fahrzeit

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- [x] Komplette Organisation von AT REISEN

Fragen zur Reise?
Dennis Roll 0341-55 00 94 22 dennis.roll@at-reisen.de

- ☑ Tour ab/an Livingstone
- ☑ alle Transfers während der Tour
- ☑ Transport im Adventure Truck (bis 12 Personen)
- ☑ Flughafentransfer am 21. Tag der Tour
- ☑ Besichtigungs- und Pirschfahrten lt. Programm
- ☑ Park- und Eintrittsgebühren
- ☑ 20x ÜN in den angegebenen Unterkünften oder ähnlich (Lodges, Chalets oder Zelt-Camps)
- ☑ Verpflegung laut Programm: 20x Frühstück; 17x Mittagessen; 11x Abendessen
- ☑ 2 englischsprachige einheimische Guides (deutschsprachig an ausgewiesenen Terminen)

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge (ab 1.600,- Euro; gern sind wir bei der Organisation behilflich)
- ☒ Flughafentransfer am 1. Tag der Tour
- ☒ Transfer vom Flughafen Livingstone zur Unterkunft bei Verlängerungstagen (30,- Euro pro Person)
- ☒ Transfer zum Flughafen Livingstone bei Verlängerungstagen (30,- Euro pro Person)
- ☒ Zusatznacht in Livingstone (ab 89,- Euro pro Person im DZ)
- ☒ Optionale Aktivitäten
- ☒ Fehlende Mahlzeiten, Getränke aller Art
- ☒ persönliche Ausgaben & Trinkgelder
- ☒ Visa & Versicherung
- ☒ Impfungen
- ☒ Evtl. kurzfristige Erhöhung der Park/Eintrittsgebühren
- ☒ Tourism levy (Tourismus Abgabe) bei Einreise in Botswana (ca. 30 USD)
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (109,- EUR bei Buchung; 139,- EUR nach Ticketausstellung)

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

So., 06.12.2026
bis Sa., 26.12.2026 • 21 Tage

3.990 € p. P.
zzgl. Flug

Fragen zur Reise?
Dennis Roll 0341-55 00 94 22 dennis.roll@at-reisen.de

So., 20.12.2026 bis Sa., 09.01.2027 • 21 Tage	**3.990 €** p. P. zzgl. Flug
So., 03.01.2027 bis Sa., 23.01.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 07.02.2027 bis Sa., 27.02.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 14.03.2027 bis Sa., 03.04.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 21.03.2027 bis Sa., 10.04.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 28.03.2027 bis Sa., 17.04.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 02.05.2027 bis Sa., 22.05.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug
So., 16.05.2027 bis Sa., 05.06.2027 • 21 Tage	**4.190 €** p. P. zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Buchung

Arrangements vor & nach der Tour: Unterkünfte und Transfers können auf Anfrage organisiert werden. Wir lassen Ihnen ein Komplettangebot auch mit Flügen zukommen.

Standardzimmer, **Waterfront Lodge** (Livingstone):

- ab 89,- Euro pro Person im Doppelzimmer (inkl. Frühstück)
- ab 127,- Euro pro Person im Einzelzimmer (inkl. Frühstück)
- One-Way Flughafentransfer pro Person: 30,- Euro

Standardzimmer, **Phezulu Guest Lodge** (Victoria Falls):

- ab 91,- Euro pro Person im Doppelzimmer (inkl. Frühstück)
- ab 121,- Euro pro Person im Einzelzimmer (inkl. Frühstück)
- One-Way Flughafentransfer pro Person: 30,- Euro

Standardzimmer, **Capbon Guest House** (Windhoek):

- ab 65,- Euro pro Person im Doppelzimmer (inkl. Frühstück)
- ab 99,- Euro pro Person im Einzelzimmer (inkl. Frühstück)
- One-Way Flughafentransfer pro Person: 30,- Euro

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Informationen vor der Reise

Sammeltransfers und Aktivitäten: Straßen, Boot- und Lufttransfers sowie Aktivitäten sind grundsätzlich Sammeltransfers bzw. gemeinsame Aktivitäten mit anderen Gästen, außer es ist extra aufgeführt oder Privattransfers werden angefordert. Die Berechnung erfolgt daher auf Sitzplatzbasis. Private Charterflüge und Transfers können immer gegen Gebühr angefragt werden. Meist fallen mehrere Stopps für die Gäste auf dem Weg zum jeweiligen Zielgebiet an. Internationale Flugverbindungen werden im Tagesreiseplan berücksichtigt. Bei den Sammeltransfers stehen die Flugzeiten erst einen Tag vor Abreise fest, um ständige Flugzeitenänderungen zu vermeiden. Die Transfer- und Chartergesellschaften behalten sich das Recht vor, die genauen Ankunfts- und Abflugzeiten bekanntzugeben.

Essen und Trinken: 13x Frühstück, 11x Mittagessen und 7x Abendessen inklusive. Die Inklusiv-Mahlzeiten werden von der Mannschaft und mit Ihrer Unterstützung am Fahrzeug vorbereitet und dann am Lagerfeuer genossen.

Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er/Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen.

Was Sie erwarten können:

- **Frühstück:** Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich englisches, sprich warmes Frühstück.
- **Mittagessen:** Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot
- **Abendessen:** Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Currys, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern. Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck werden vom Reiseleiter zur Verfügung gestellt.

Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Folgende Getränke werden angeboten: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sie werden nicht mit Trinkwasser in Flaschen versorgt.

Transport: Ein Großteil der Safari verbringen Sie in Maßgefertigten Safari Trucks mit 12 in Fahrtrichtung gerichtete Sitzen. Auf 5% unserer Touren nutzen wir Mercedes Sprinter mit 12 in Fahrtrichtung gerichteten sitzen und Klimaanlage. Es gibt einige lange Fahrttage die früh beginnen. Für den Transfer ins Okavango nutzen wir offene Allrad Fahrzeuge mit einheimischen Führer.

Partizipation: Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Tragen des eigenen Gepäcks bis zum Packen des Fahrzeugs am Morgen – es ist alles Teil des Abenteuers. An Tagen, an denen sich die Reiseleiter um Mahlzeiten kümmern, wird z.B. Hilfe (in Rotation) beim Abwasch erwünscht.

Kleine Gruppen: Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten sind zwischen 25 und 60. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.

2 Expeditionsleiter: Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei dieser Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika und lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.

Sicherheit: Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit unserer Safari-Fahrzeugen auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.

Alleinreisende: Allein zu reisen wird Ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen Sie mit dem gleichen Geschlecht in einem Zimmer unterbringen werden, um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzelzimmer oder ein Einzelzelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.

Gepäck: Das maximale Gepäck beträgt 12 kg. Der Veranstalter begrenzt das erlaubte Gepäckgewicht, da ein überladenes Fahrzeug sowohl für den Guide als auch für die Reisenden eine Gefahr darstellt. Die 12 kg beinhalten nicht das Fotoequipment und ein kleines Handgepäck. Bitte bringen Sie einen Rucksack oder eine weiche Reisetasche mit, keine Koffer. Wir bitten Sie, nicht zu viel Kleidung mitzubringen, da es einen Wäschereiservice auf unserer Route gibt. Bitte richten Sie sich nach unseren Bestimmungen, da der Platz für Gepäck begrenzt ist!

Klima & Reisezeit

- In **Botswana** kann es vor allem von Januar bis März sehr stark regnen und viele Straßen – vor allem in den Nationalparks – sind dann unpassierbar. Gleichzeitig kann es in den Sommermonaten mit bis zu 35 °C sehr heiß werden, sodass die Regenschauer eine willkommene Abkühlung schaffen. In den Wintermonaten von Mai bis August kann es nachts sehr kalt werden und die Temperaturen sinken teilweise unter den Gefrierpunkt. Tagsüber ist es aber relativ warm (etwa 20–25 °C).
- **Namibia** zählt zu den trockensten Ländern Afrikas. Die Regenzeit dauert in der Regel von Januar bis März, wobei die Niederschläge regional unterschiedlich ausfallen. Die Trockenzeit von Mai bis Oktober gilt als beste Reisezeit mit angenehmen Tagestemperaturen und kühlen Nächten. In den Sommermonaten (November bis März) können die Temperaturen tagsüber auf über 35 C steigen.
- **Sambia** hat drei Jahreszeiten: eine kühle Trockenzeit von Mai bis August, eine heiße Trockenzeit von September bis November sowie eine Regenzeit von November bis April. Während der Regenzeit können Straßen in einigen Regionen schwer passierbar sein. Die Trockenzeit gilt als beste Reisezeit für Tierbeobachtungen, während die Victoriafälle je nach Jahreszeit unterschiedlich viel Wasser führen.

Zum Land

Verbot von Plastiktüten

Die Regierung Botswanas hat beschlossen, dass seit dem 01.11.2018 die Einfuhr und Nutzung ron Plastiktüten aller Art in Botswana verboten ist. Bitte achten Sie darauf, keine Plastiktüten ins Handgepäck oder Reisegepäck einzupacken. Bei Missachtung wird eine Gebühr von 500, USD fällig.

Visum

Unsere Kunden sind selbst dafür verantwortlich, ein gültiges Visum für die Einreise nach Botswana, Simbabwe und Namibia zu besitzen. Für Botswana wird ein Visum für touristische Zwecke bei Einreise gebührenfrei an den Grenzstationen / Flughäfen erteilt. Sie benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch min. 6 Monate gültig ist und über vier freie Seiten verfügen sollte. Für Reisen mit Minderjährigen gelten gesonderte Bestimmungen. Sollten diese nicht erfüllt sein, kann die Einreise verweigert werden. Für die Einreise nach Simbabwe benötigen deutsche Staatsangehörige ein Visum. Dieses wird bei der Einreise an den Flughäfen in Victoria Falls sowie an den Grenzübergängen erteilt. Hierbei ist eine Gebühr 45,- USD (zwei Einreisen) in Devisen bar zu entrichten. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise nochmals. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des Auswärtigen Amts: **www.auswaertiges-amt.de**.

Impfungen

Gelbfieberimpfung wird für alle Reisenden älter als 1 Jahr bei Einreise aus einem Gelbfieberinfektionsgebiet gefordert. Bei Anreise aus Mitteleuropa sind derzeit keine Schutzimpfungen vorgeschrieben. Eine Malaria-Prophylaxe ist empfehlenswert. Die Malaria- Übertragung erfolgt über nachtaktive Anopheles Mücke. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria- Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die

Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Währung / Zahlungsmittel

Die gängige Währung in **Botswana** ist der Pula (BWP).

Am 24.07.2019 wurde die bisher gängige Währung in **Simbabwe**, der US-Dollar, durch den Zimbabwe Dollar ersetzt. Manche Unternehmen weigern sich aufgrund der Verordnung, Geschäfte in US Dollar abzuwickeln, andere akzeptieren auch weiterhin US-Dollar. Abheben von Bargeld mit internationalen Bankkarten an Bankautomaten ist fast unmöglich. Kreditkarten werden nur selten akzeptiert. Wenn überhaupt, nur noch Visa-Kreditkarten, Mastercard kaum noch. Reisende sollten ausreichend Bargeld für die Reise dabei haben. Um das Diebstahlrisiko zu minimieren, ist es daher ratsam, größere Geldbeträge im Hotel im Safe zu deponieren. Bei Geldmangel oder Verlust der mitgebrachten Reisemittel besteht die Möglichkeit, sich über „Western Union" kleine Geldmengen aus Deutschland überweisen zu lassen. Aufgrund des allgemeinen Devisenmangels ist es nicht ausgeschlossen, dass einige Filialen der „Western Union" nicht in der Lage sind, Bargeld auszuzahlen.

Ausgenommen ist hiervon nach eigener Auskunft die Filialie in der Ecobank Zimbabwe, 2 Piers Road Sam Levy's

Village, Borrowdale, Harare, Tel.: +263-42-851642. (Stand 08/2019)

Beste Reisezeit

Die Regenzeit in **Botswana** beginnt normalerweise Ende Oktober/ Anfang November und kann bis April anhalten. Vor allem von Januar bis März kann es sehr stark regnen und viele Straßen – vor allem in den Nationalparks – sind dann unpassierbar. Gleichzeitig kann es in den Sommermonaten mit bis zu 35°C sehr heiß werden, so dass die Regenschauer eine willkommene Abkühlung schaffen. In den Wintermonaten von Mai bis August kann es nachts sehr kalt werden und die Temperaturen sinken teilweise unter den Gefrierpunkt.

Tagsüber ist es aber relativ warm (etwa 20-25°C). Von Mai bis Oktober herrscht in **Simbabwe** ein gemäßigtes, fast mediterranes Wetter mit warmen Tagen, kühlen Nachten und absoluter Trockenheit. Zwischen November und April kommt es zu Regenfällen, die in den höher gelegenen Gebieten stärker ausfallen als im übrigen Land (1000 - 1400 mm im Jahr). Tagsüber steigen die Temperaturen bis über 30°C. In den Wintermonaten Juni und Juli ist es abends und nachts empfindlich kalt, in den Hochlagen kann es sogar zu Nachtfrost kommen.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Reise besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter: **https://www.at-reisen.de/reiseversicherung**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Kursschwankungen

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- [ ] 1 kleiner Tagesrucksack ca. 25-30 Liter Volumen, als Handgepäck verwendbar
- [ ] Bauchtasche (um Geld und wichtige Dokumente am Körper zu tragen)
- [ ] Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, 1 Passbild, Flugtickets
- [ ] Geld: USD in kleinen Stückelungen für Visum und erste Trinkgelder, ansonsten EUR und Kreditkarten (VISA)
- [ ] Notwendige Medikamente, Kosmetik und Hygieneartikel, die Sie während des Fluges benötigen
- [ ] Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus/Batterien + Speicherkarten, eventuell Stativ. Ladegeräte (z. T. ins Hauptgepäck)
- [ ] weiche Reisetasche bis ca. 60 Liter Volumen (bitte keine Hartschalen-Koffer oder Trolleys verwenden)
- [ ] 1 Paar Sport- oder Wanderschuhe (festes, geschlossenes Schuhwerk)
- [ ] 1 Paar Sandalen oder Flipflops (Überlandfahrten, Badeaufenthalt)
- [ ] Fleece-Jacke für kalte Abende und kalte Morgenpirschfahrten
- [ ] leichte Baumwollhosen oder abtrennbare Zipper-Hosen in dezenten Farben (beige oder oliv), kurze Hose
- [ ] leichte Baumwollkleidung in dezenten Farben (beige, oliv), 1-2 langärmlige Baumwollhemden, T-Shirts
- [ ] Badebekleidung
- [ ] Sonnenhut mit breiter Krempe, Base Cap und Halstuch, Sonnenbrille
- [ ] gute Sonnencreme (mind. LSF 50), Fettstift für die Lippen
- [ ] etwas Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher, eventuell Ohropax
- [ ] Fernglas, Taschenlampe, Taschenmesser
- [ ] kleines Nähzeug, Reisewaschmittel, Kosmetik (in kleinen Dosierungen)
- [ ] kleines Handtuch
- [ ] Zusatzverpflegung für unterwegs - z. B. Bifi, Kekse, Knabberzeug, Müsliriegel, Süßigkeiten, Teebeutel
- [ ] Medikamente gegen Durchfall und Übelkeit, Erkältung, Kopfschmerzen, Kreislauf, Pflaster
- [ ] Insektenschutz (z. B. Braeco Mückenabwehr)
- [ ] Händedesinfektionsmittel (besonders bei Reisen mit Kindern empfohlen)
- [ ] Wasser- bzw. staubfeste Beutel (für bessere Übersicht im Gepäck)
- [ ] Beutel für Schmutzwäsche und Problemmüll (z. B. Batterien)
- [ ] Tierbestimmungsbuch
- [ ] Afrika Safari Reiseführer